

# Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nº 107.

Sonnabend den 16. April.

1864.

öffentliche Sitzung der Stadtverordneten heute Sonnabend den 16. April  
Abends 7 Uhr  
im Concertsaale des Gewandhauses.

Tagesordnung: Gutachten der Ausschüsse zum Bau- und Finanzwesen, den Theaterneubau betr.

Im Monat März 1864 erhielten das hiesige Bürgerrecht:

Herr Fritzsche, Gottfried Gustav, Buchbinder.  
= Teufcher, Karl Heinrich, Buchhändler.  
= Habersang, Eduard, Kürschner.  
= Mönius, Heinrich Bernhard, Architekt.  
= Streller, Karl Ferdinand Julius, Leder- und Galanterie-  
warenhändler.  
= Hartmann, Friedrich Wilhelm Edmund, Director der  
Kammgarn-Spinnerei in Pfaffendorf.  
= Marx, Julius, Handlungs-Agent.  
= Lehmann, Johann Gustav Robert Ottomar, Virtualien-  
händler.  
= Windler, Friedrich Wilhelm, Virtualienhändler.  
= Quast, Bernhard Friedrich, Kaufmann.  
= Busch, Friedrich Carl Wilhelm, Rohproductenhändler.  
= Hartmann, Friedrich Bruno Woldemar, Siegellad-  
habitant.  
= Apel, August Hermann, Lackierer.  
= Heisch, Karl Friedrich, Hausbesitzer.  
= Arnoldt, Karl Gottfried, Buchbinder.  
= Loës, Rudolph Maria Victor, Buchhändler.  
= Leichmann, Karl Wilhelm, Schneider.

Herr Scheibner, Friedrich Hermann, Productenhändler.  
= Grahl, Bernhard Friedrich, Virtualienhändler.  
= Ahner, Ehrenfriedrich Wilhelm, Kohlenhändler.  
= Trunkel, Andreas Heinrich, Restaurateur.  
= Junghanns, Leberecht Hermann, Virtualienhändler.  
= Kremer, Karl Clemens, Schuhmacher.  
= Lohhaß, Bernhard Ludwig Otto, Tapetizer.  
= Lohrengel, August Theodor Adalbert, Dr. phil. und  
Chirurg.  
= Minde, Karl, Leihbibliothekar.  
= Roth, Friedrich Hermann Christian, Schuhmacher.  
= Aureden, Johannes Heinrich, Schneider.  
Frau Fischer, Henriette Juliane verehel., Inhaberin eines  
Lohnkutschergeschäfts.  
Fräulein Schambach, Ottilie Hedwig, Inhaberin eines Cravatten-  
und Herrenartikel-Geschäfts.  
Herr Joachim, Karl Friedrich August, Handlungs-Agent.  
= Klare, Gustav Adolph, Dr. med. und praktischer Arzt.  
= Schumann, Karl Friedrich Wilhelm, Mehl- u. Virtualien-  
händler.  
= Pfeiffer, Rudolph Bernhard, Buchbinder.

Im Monat März wurden vom Stadtrathe angestellt:

Herr August Ferdinand Meyer als dritter Schulgelder-Einnehmer,  
= Karl Friedrich Reppin als Küster an der Neukirche.  
= Johann Heinrich Jungs als Küstervamulus an der Nicolaikirche und  
August Wilhelm Bernhard als Aufseher im Georgenhause.

## Bekanntmachung.

Da vielfach wahrzunehmen gewesen ist, daß den in Betreff der An- und Abmeldung der hiesigen Einwohner bei eintretenden Wohnungsveränderungen bestehenden, von uns wiederholt bekannt gemachten Anordnungen nicht allenthalben mit der durch die Sache gebotenen Genauigkeit nachgegangen wird und vergleichen Meldungen durch die irrite Annahme, es genüge, wenn Grundstücksbesitzer oder Administratoren den Wechsel von Miethbewohnern nur zu den vierteljährigen Quartalen in unserem Einwohner-Bureau anzeigen, oder, dies sei überhaupt nur dem Quartieramt gegenüber nöthig, unterlassen worden sind, so sehen wir uns veranlaßt, die bestehende Bestimmung,

dass jede Miethveränderung, gleichviel ob Ein- oder Auszug, sofort und längstens binnen Drei Tagen bei Vermeidung von Strafe in unserem Einwohner-Bureau — Reichstraße Nr. 53-54 — schriftlich anzugeben ist, einzuschärfen. — Leipzig, den 15. April 1864.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Wegeler. Trindler, S.

## Bekanntmachung.

Der hinter dem „das Kloster“ genannten Hause Nr. 15 der Klostergrasse an der Promenade gelegene, der Stadtkommun gehörige Garten einschließlich der unmittelbar am Hause befindlichen Terrasse soll vom 1. Mai d. J. ab auf 6 Jahre an den Meistbietenden vermietet werden und zwar in der Weise, daß zuerst Garten und Terrasse in 6 einzelnen Abtheilungen, dann aber noch einmal im Ganzen ausgetragen wird.

Als Aktionstermin haben wir Donnerstag den 21. dieses Monats anberaumt und fordern Miethlustige auf, an diesem Tage Vormittags 11 Uhr an Rathsstelle sich einzufinden, ihre Gebote zu thun und darauf weiterer Beschlussschaffung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Bietern so wie jede sonstige Entschließung vorbehalten bleibt, sich zu gewärtigen. Die Aktion- und Vermietungsbedingungen nebst einem Situationsplane des Gartens liegen schon vor dem Termin an Rathsstelle zur Einsicht aus. — Leipzig, am 13. April 1864.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Böllsack. Cerutti.